

[5895.]

Berlin, den 15. October 1841.

Nachdem der **zweite Abdruck** der siebenten Ausgabe von

## K. F. Becker's Weltgeschichte

zu Ende geht und zu dem **dritten** geschritten werden muß, findet sich nunmehr wieder die Gelegenheit, den Wünschen und Aufforderungen des Publikums und unserer geehrten Herren Collegen zu entsprechen, den Ende Mai 1839 erloschenen Subscriptionspreis wieder herzustellen und eine neue Subscription eintreten zu lassen.

In der diesem Circulair beiliegenden Anzeige \*) geben wir dem Publikum — durch das Vorstehende und Folgende Ihnen nähere Nachricht, von dem Erscheinen des dritten Abdrucks und der Eröffnung der Subscription.

Zuvörderst bemerken wir, daß dieser dritte Abdruck der siebenten Ausgabe ein unveränderter sein wird, und daher den ersten und zweiten Abdruck durch nichts benachtheiligt. Sollten indeß Handlungen diejenigen Exemplare des zweiten Abdrucks, welche noch bei ihnen vorräthig sind, für gefährdet halten, so sind wir bereit, zu soviel Exemplaren, als sie uns angeben, Ihnen die neuen Titelbogen (dritten Abdrucks) unentgeltlich zu liefern.

Im Preise und in den Bedingungen findet gegen die früheren so gut wie kein Unterschied Statt. Es sind folgende:

- 1) Bei 10 **auf einmal** abgenommenen Exemplaren rabattiren wir 33½ Procent.
- 2) Bei 15 Exemplaren **auf einmal** 33½ % und ein Frei-Exemplar. Bei 25 Exemplaren **auf einmal** 2 Frei-Exemplare.
- 3) Einzeln genommene Exemplare berechnen wir mit 25 %, geben aber, wenn auf diese Weise 12 Exemplare bezogen sind, 1 Frei-Exemplar.
- 4) Wer 10 oder 15 **auf einmal** abgenommen hat, erhält die etwaig folgenden einzelnen Exemplare mit dem Partierabatt von 33½ %.

Auch wird es lediglich von Ihnen abhängen, in welcher Form Sie das Werk beziehen wollen:

- a) ob vollständig à 9¼ fl.
- b) ob Bandweis à 2 fl.
- c) ob Lieferungsweis in monatlichen Heften à 1 fl.

und mögen Sie sich zu ihren Bestellungen des dieser Anzeige angehängten Verlangzettels bedienen.

Baarzahlung verlangen wir nicht, dagegen werden Sie es der Billigkeit angemessen finden, wenn wir, wie bei dem ersten und zweiten Abdrucke, die bis Ende März 1841 bezogenen Exemplare auf alte Rechnung bringen.

Lassen Sie uns nicht zweifeln, daß Ihre Thätigkeit und Ihre Zuneigung für uns, daß Ihre oft bewiesene begründete Theilnahme für diese Weltgeschichte von neuem günstige Resultate im gemeinschaftlichen Interesse zur Folge haben werde, und lassen Sie uns Ihnen in dieser Erwartung und unter allen Umständen von neuem versichern, wie sehr wir sind und bleiben Ihre achtungsvoll ergebenen

Duncker und Humblot.

\*) Gleichzeitig sind in einem besondern Pakete zur Post noch eine Anzahl davon an Sie expedirt. Mehr nach Verlangen.

### Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[5896.] Binnen 8 Tagen erscheinen:

## NAPOLEONS WERKE,

deutsch von **L. v. Alvensleben.**  
16 Bändchen.

Die Welt, sie kennt **Napoleon** den Feldherrn; die Welt, sie kennt **Napoleon** den Kaiser und Staatsmann, aber **Napoleon** der Schriftsteller ward ihr nur wenig bekannt.

**Napoleon** der Schriftsteller, schon als solcher ließ er jenen Feldherrn errathen, der Europa bezwang; jenen Kaiser, dessen Riesengang den Erdball erschütterte. **Napoleon** der Schriftsteller tritt uns hier entgegen im ganzen Zauber seiner Eigenthümlichkeit, in jener Fülle und mit jener Kühnheit des Gedankens, ob dessen That mit Recht das Jahrhundert staunt.

**Napoleons** Werke erscheinen in 6 Bändchen mit sauberen Bildern und Facsimile.

Die Vollendung wird binnen 2 Monaten zugesagt.

Alle Buch- und Kunsthandlungen des In- und Auslandes nehmen Bestellungen an.

Chemnitz und Leipzig, im Novbr. 1840.

Buchhandlung von **Goedsche & Co.**